



VfR Aalen gegen Energie Cottbus
Sonntag, 21. Oktober 2012
13.30 Uhr
Scholz Arena Aalen



Gemeinderat
Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 25. Oktober 2012 statt.



Rombachschule erneut zertifiziert
Nach 2008 und 2010 zum dritten Mal ausgezeichnet.
Seite 2



Betriebsbesuch
OB Gerlach zu Besuch bei Kieninger Steuerberatung.
Seite 2



Stellenangebot
Stadt Aalen sucht eine/-n STREETWORKER /-IN für Jugendliche und junge Erwachsene.
Seite 2

Infos

Gründer- und Unternehmer-tag 2012 in Aalen

Erfolgreich gründen und wachsen

Freitag, 19. Oktober 2012 | 13 bis ca. 18 Uhr | Stadthalle Aalen - Eintritt frei.

Der diesjährige Gründer- und Unternehmertag will beim ersten Schritt in die Existenzgründung unterstützen und Tipps für das erfolgreiche Wachstum vermitteln. Lange wissenschaftliche Abhandlungen sind nicht nötig, darum werden vier kurze und praxisnahe Workshops angeboten.

- 13 Uhr:** Eröffnung und Grußwort
- 13.15 bis 14.30 Uhr:** Gründertalk - Erfolgreiche Unternehmen im Gespräch
- 13 bis 16 Uhr:** Gespräche und Beratung an den Infoständen
- 16 bis 17 Uhr:** Workshop 1: „Wachstumsmarkt Familie“
- 16 bis 17 Uhr:** Workshop 2: Finanzspritze: Von Förderprogrammen profitieren
- 17 bis 18 Uhr:** Workshop 3: Marketing: Nicht „nur“ Werbung
- 17 bis 18 Uhr:** Workshop 4: Ideen in Form bringen: Das Unternehmenskonzept

Nutzen Sie den Gründer- und Unternehmertag, damit Ihre Geschäftsidee ein Erfolg wird und bleibt.

Näheres ist auch unter www.ostwuerttemberg.ihk.de zu finden

Frauenfrühstück

Am Samstag, 20. Oktober 2012 um 9 Uhr lädt das überkonfessionelle Frauenteam Nomi e.V. wieder zu einem Frühstückstreffen in der Cafeteria im Kreisberufsschulzentrum in Aalen ein.

Als Referent wird Hans Gnann über das Thema „Akku sucht Steckdose! - Wie finden wir die richtige Kraftquelle?“ sprechen. Hans Gnann, Jahrgang 1958, war viele Jahre im Bereich Steuerungselektronik im internationalen Außendienst beschäftigt. Ein sehr tiefgreifendes Erlebnis bei einem beruflichen Aufenthalt in Kenia bewegte ihn, christliche Lieder zu schreiben. Kürzlich erschien seine vierte Musik-CD mit dem Titel „Wie von Flügeln getragen“. Es erwarten Sie auch musikalische Beiträge von Hans Gnann, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und Möglichkeiten zu Gesprächen. Eine Kinderbetreuung wird ebenso angeboten. Der Eintritt ist frei, um einen Beitrag zur Kostendeckung wird gebeten.

Stadtführung

Samstag, 20. Oktober 2012, 14.30 Uhr
Sandra Bertele führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 18. Oktober 2012 | 18 Uhr | Altes Rathaus - **PU DER BÄR** von Alan Alexander Milne. Souppkultur.

Freitag, 19. Oktober 2012 | 20 Uhr | Schloss Fachsenfeld - **FRANKENSTEIN** von Mary W. Shelley. Szenische Lesung.

Samstag, 20. Oktober 2012 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **DER KONTRABASS** von Patrick Süskind.

Sonntag, 21. Oktober 2012 | 14 Uhr | Altes Rathaus - **SPATZ FRITZ** von Rudolf Herfurter. Für Kinder ab vier Jahren.

Sonntag, 21. Oktober 2012 | 19 Uhr | Altes Gaswerk - **FREIE SICHT** von Marius von Mayenburg. Kooperation mit backsteinhaus produktion.

1. Aalener Herbstmärkte - Gelungener Start

Viktualienmarkt künftig zwei Mal im Jahr? - Nächster Höhepunkt: Schoko-Festival am 11. November



Die Besucher waren begeistert von den herbstlichen Angeboten, attraktiv arrangiert auf dicken Strohhallen und präsentiert in hübschen Marktständen. Die Besucher des heimeligen Herbst-Märkchens überraschte die durchweg positive Resonanz der Besucher.

„Ich bin sicher, dass es im nächsten Jahr eine Wiederholung gibt“, sagt Citymanager Reinhard Skusa, der die positive Bilanz mit dem

Marketingausschuss des ACA diskutieren wird. Mit Liebe und Begeisterung hatten die 25 Besucher einen Viktualienmarkt auf dem Spritzenhausplatz bestückt, der mit optischen und kulinarischen Reizen die Fülle des Herbstes bewarb. Da gab es Kürbisse Trauben, Nüsse und Äpfel und Blumen in warmen Herbstfarben. Es gab Genähtes und Gartenasseciores aus Weidengeflecht und Nistkästen.



Und auch Gaumenschmeichler lockten das Publikum zum Probieren, von Apfelschnitzchen der verschiedensten Sorten, einem Gläschen Wein bis zur wärmenden Kartoffelsuppe. „Das war zugleich eine sehr schöne Imageaktion für unseren Aalener Wochenmarkt“ freut sich Skusa über den guten Zuspruch. Zwei Mal im Jahr, im Frühjahr und im Herbst würde er sich das Märkte auf dem Spritzenhaus wünschen. Erst aber einmal be-

schäftigt den Citymanager ein anderes neues Projekt. Für das Schoko-Festival am 11. November werden noch Ideen und Mitwirkende gesucht.

Am verkaufsoffenen Sonntag soll sich von 13 bis 18 Uhr an vielen Ständen in der Innenstadt alles um die süße Verführung drehen. Besucher, Vereine oder Schulklassen sind aufgefordert, sich mit Ihren Ideen und Angeboten zum Thema Schokolade zu bewerben.

Mobilität für alle

Aalen als eine sehr große Flächenstadt muss sich verstärkt darum kümmern, wie in Zukunft die Mobilität aller Generationen gesichert werden kann. Obwohl große Wege die Ortsteile voneinander trennen, muss gewährleistet sein, dass die Bürgerschaft gleichermaßen teilhaben kann an kulturellen, medizinischen und allen anderen Angeboten – und damit muss klar sein, wie diese Wege überbrückbar gemacht werden.

Gerade die im Rahmen des Demografischen Wandels diskutierte Alterung der Gesellschaft und der Anspruch auf nachhaltige Entwicklung stellt hohe Ansprüche an ein Mobilitäts-

konzept von morgen. Im Rahmen des Leitbildprozesses hat kein anderes Politikfeld so viele unterschiedliche Ideen und Maßnahmen hervorgerufen, wie gerade diese Thematik. „Aalen hat sich bereits 1993 mit dem damaligen Verkehrsentwicklungsplan auf einen guten Weg gemacht und wird dies nun den neuen Erfordernissen anpassen“, so Stefan Pommerenke, Verkehrsplaner im Aalener Tiefbauamt. Mit seinem Vortrag über diese Entwicklung nimmt er zum einen den gegangenen Weg ins Auge und verweist zum anderen auf Anforderungen an ein neues innovatives Konzept für die Zukunft. Ein Teils-

pekt der Mobilitätsdebatte ist in den Leitzieldebatten der Bürgerschaft von besonderem Interesse gewesen: e-Mobilität und car-sharing. Cord Müller, Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen wird darstellen, wie dieser eindeutige Umsetzungswunsch in Aalen verwirklicht werden kann und wann Aalen mit einem solchen Angebot rechnen kann. Beide Referenten freuen sich auf eine rege Diskussion und sind gespannt, welche Bürgerinteressen sie mitnehmen können in ihre Arbeit an einer Mobilität der Zukunft. Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Aalen mit Stadtwerken und



VHS Aalen und findet am Dienstag, 23. Oktober 2012 um 19 Uhr im Paul-Ulmschneider-Saal des Aalener Torhauses statt. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Der originellste Kommentar gewinnt



Am Dienstag, 30. Oktober 2012 wird das größte Spiel in der Vereinsgeschichte des VfR Aalen angepfeifen. Der amtierende Deutsche Meister und DFB-Pokalsieger Borussia Dortmund kommt in der 2. Runde des DFB-Pokals in die Scholz Arena.

Es war zu erwarten, dass bei diesem High-

light eine immense Nachfrage nach Karten bestehen würde. Der VfR Aalen hat deshalb im Vorfeld entschieden, zunächst seine treuen Anhänger zu bedienen. Alle Vereinsmitglieder und Dauerkarteninhaber hatten eine Woche lang ein Vorkaufrecht. Nach dieser Phase vergangene Woche war das Spiel leider bereits ausverkauft.

Die Scholz Arena hätte mehrfach gefüllt werden können an diesem Abend. Viele Interessenten gehen nun leer aus und hoffen, dass das Spiel auf ARD oder ZDF live übertragen wird.

Verlosung über Facebook

Die Stadt Aalen möchte noch zwei Fußballherzen glücklich machen. Über die städtische Facebook-Seite unter www.facebook.com/StadtAalen werden zwei Karten auf der Haupttribüne verlost. Mit bestem Blick auf das Spielfeld werden hier zwei Fans inmitten des who-is-who von Aalen den VfR anfeuern können. Auch die Funktionäre des BVB werden sich in diesem Block befinden. Eine Teilnahme am Gewinnspiel lohnt sich somit für alle Fußballfreunde.

Teilnahmebedingungen

Bis Montag, 22. Oktober 2012, 14 Uhr gilt es, auf der Facebook-Seite zu erklären, warum die Karten ausgerechnet an Sie gehen sollten. Gefragt sind originelle und fantasievolle Kommentare. Nach Ablauf der Frist zieht die Redaktion aus den originellsten Kommentaren den Glückspilz.

Volkshochschule

Mittwoch, 17. Oktober 2012
19 Uhr | Torhaus

Vortrag: Kanada - Von den Rocky Mountains zur Pazifikküste mit Dr. Jürgen Wasella.
20.30 Uhr | Torhaus - **Informationsveranstaltung: VHS-Wanderstudienreise nach West-Kanada** mit Dr. Jürgen Wasella.

Donnerstag, 18. Oktober 2012 | 18 Uhr | Torhaus - **After-Work-Coching: Die Kraft der Zuvorsicht - das Potential innerer Kräfte erfolgreich nutzen** mit Beate Hofmann.

Dienstag, 23. Oktober 2012 | 20 Uhr | St.-Johann-Kirche - **Vortrag: Das christliche Gottesbild und das Glaubensbekenntnis**. Mit Dr. Dekan Pius Angstenberger.

Abendhauptschule ab November

Ab 21. November 2012 startet an der Volkshochschule Aalen der Vorbereitungskurs zum Hauptschulabschluss. Jugendliche, die die Schulpflicht erfüllt haben und Erwachsene ohne Schulabschluss werden an drei Abenden in der Woche von ausgebildeten Hauptschullehrern unterrichtet. Der Kurs endet mit den Hauptschulprüfungen im Juli 2013, die Gebühr beträgt 220 Euro, eine Förderung über die Bildungsprämie in Höhe von 50% ist möglich. Anmeldung und Beratung bei Jutta Frank unter Telefon: 07361 9583-15.

Engagierte gesucht

Die Rombachschule sucht ehrenamtliche Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung. Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? Sind Sie neugierig darauf, was und wie Kinder heute lernen? Dann könnten Sie als Verstärkung für das engagierte Team der Hausaufgabenbetreuerinnen und -betreuer die bzw. der Richtige sein. Montags bis donnerstags - jeweils von 13:30 bis 15 Uhr - zählen die Grundschülerinnen und -schüler der Rombachschule in Aalen-Unterrombach auf die Unterstützung Ehrenamtlicher: Kinder der ersten bis vierten Klassen finden in verschiedenen Gruppen Hilfe beim Lesen, Rechnen und Schreiben. Kontakt und weitere Informationen: Rombachschule, Frau Kuhn, Fuchsweg 27, 73434 Aalen, Telefon: 07361 42787, E-Mail: poststelle@rombachschule.schule.bwl.de Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Frauen

Donnerstag, 18. Oktober 2012 | 18 Uhr | Torhaus | Paul-Ulmschneider-Saal - **Die Kraft der Zuversicht - das Potential innerer Kräfte erfolgreich nutzen.** After-Work Coaching mit Beate Hofmann.

Ab Freitag, 19. Oktober 2012 | 18.30 bis 21.30 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen - **Stilberatung für die Frau** mit Sabine Kaiser, 2. Mal.

Samstag, 20. Oktober 2012 | Torhaus | Töpferraum | 3. OG - **Nanas aus Ton.** Wochenendkurs mit Karin Witte.

Börsen/Basare

Samstag, 20. Oktober 2012 | 10.30 bis 12.30 Uhr | Greutschule - Basar rund ums Kind des Förderverein Horizonte. Infos unter Telefon: 07361 931670.

Samstag, 20. Oktober 2012 | 14 bis 16 Uhr | Martinskirche - Kinderbedarfsbörse des Kindergartens St. Michael.

Fundsachen

Kater, EK, grau, Fundort: Bischof-Fischer-Straße; Kater, getigert, EK, Fundort: Max-Reger-Straße. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen des RBS: Handy „Sony Ericsson“; Cordmantel, lila; Damenlederjacke, Gr. 36, dunkelblau; Feinstrickjacke, Gr. XS/S, marineblau; verschiedene Fleecejacken; Fleecepulli; Kinderlederjacke; Kinderpulli und -weste; Regenjacke für Mädchen; Sweatshirtjacke; Sweatshirtpuller; Weste; Winterjacke; 2 Schlammpermäppchen; Trinkflasche mit Aufdruck; Wolldecke; Tarnrucksack mit Jeans und Turnschuhe; Tragetasche mit Mädchensportsachen.

Fundsachen des Aalener Hallenbades: Armbänder, gold; Kette, silber; Lederarmband; Ring, gold; verschiedene Ohrstecker; Armbanduhr.

Damenhandtasche, Fundort: Marktplatz Aalen; Herrenrad, 9-Gang, Fundort: Friedrichstraße 50; Damenweste beige, Fundort: H&M Aalen; Mountainbike, 7-Gang, Fundort: Bahnhof - ZOB; Mountainbike, 9-Gang, Fundort: Bahnhof - ZOB. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.**

Altpapiersammlungen

Straßensammlung

Samstag, 20. Oktober 2012
Wasseralfingen | FV Viktoria Wasseralfingen

Bringsammlung

Samstag, 20. Oktober 2012 | 9 bis 12 Uhr

Waldhausen | Jugendfeuerwehr Abteilung Ebnat/Waldhausen. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs



Erster Arbeitstag für Stefanie Starz

Montag, 15. Oktober 2012: Stefanie Starz hat ihren ersten Arbeitstag in der Aalener Begegnungsstätte Bürgerspital. Zum Dienstantritt begrüßten Oberbürgermeister Martin Gerlach und Sozialdezernent Wolf-Dietrich Fehrenbacher die neue Leiterin des Bürgerspitals an

deren neuen Wirkungsstätte.

Die 25jährige Aalenerin stellt sich heute, Mittwoch, 17. Oktober, dem Verwaltungs- und Finanzausschuss und in der kommenden Woche dem Gemeinderat der Stadt Aalen vor.

Lokale Agenda

Infoabend: Mikro- und Mini-Blockheizkraftwerke

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Wind- und Wasserkraft Ostalb e.V. (WWO) und den Stadtwerken Aalen lädt der Energietisch der Lokalen Agenda am Mittwoch, 24. Oktober 2012 um 18.30 Uhr zu diesem interessanten Thema in das Gebäude der Stadtwerke Aalen (Casino), Im Hasennest 9, 73433 Aalen ein.

Mikro- und Miniblockheizkraftwerke sind zwischenzeitlich auch eine interessante Alternative im Ein- oder Mehrfamilienhaus. Nach einer Begrüßung durch den Vorsitzenden des WWO folgt ein Fachvortrag „Mini-BHKW - die effektive Alternative für den Heizungskeller“ von Herrn Dr. Jochen Arthkamp, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch. Der Vortrag über Technik und Wirtschaftlichkeit wird ergänzt durch eine Kurzvorstellung mehrerer Mikro- und Mini-BHKWs. Cord Müller, Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen GmbH wird abschließend das Produkt OstalbPower vorstellen, das maßgeschneiderte Lösungen für Kunden anbietet, die dezentral mit Mini-BHKW's Strom und Wärme erzeugen wollen. Zur Klärung offener Fragen stehen alle Vortragenden als fachkompetente Berater für Gespräche bereit. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.



Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier (Cantate Domino), 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Canteremo), 14 Uhr Tauffeier, 18 Uhr Rosenkranzandacht (deutsch-italienisch); **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von und mit Menschen mit Handicap; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorbendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **OstalbKlinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

LIMES-THERMEN AALEN

Badrestaurant der Limes-Thermen Aalen ab Juli 2013 neu zu verpachten

Die Limes-Thermen Aalen sind ein erfolgreiches Thermal-Mineralbad mit Sauna, Physiotherapie und Wellness. Das Bad genießt überregionale Bedeutung. Nach antikem Vorbild gebaut und herrlich in die Landschaft der Ostalb gebettet ist es eine der touristischen Hauptattraktionen der Stadt Aalen. Rund 300.000 Gäste besuchen jährlich die Limes-Thermen Aalen.

Das Restaurant mit sehr schönem Ambiente und herausragender Architektur ist hell und offen gestaltet. Neben ca. 100 Sitzplätzen bietet es zudem 50 Terrassenplätze, die einen herrlichen Blick auf die Landschaft und die Stadt Aalen gestatten.

Das Angebot des Restaurants hat der Bedeutung der Limes-Thermen Aalen gerecht zu werden und sich an Gesundheit, Wellness und bewusster Ernährung zu orientieren.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit Nennung Ihrer Referenzen an: Stadtwerke Aalen GmbH, Bäderbetriebe, Im Hasennest 9, 73433 Aalen. Für Fragen steht Ihnen Reinhold Schmid, Telefon: 07361 952-128 gerne zur Verfügung.

Nähere Infos zu den Limes-Thermen Aalen sind auch unter www.limes-thermen.de zu finden.

Stadtwerke Aalen GmbH

Stadt Aalen

Die Stadt Aalen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Dipl. Sozialpädagogin / einen Dipl. Sozialpädagogen oder eine sozialpädagogische Fachkraft mit vergleichbarer Ausbildung als **Streetworker** für Jugendliche und junge Erwachsene (Kennziffer 5012/14)

Ihre Aufgaben:

- aufsuchende Jugendsozialarbeit, insbesondere in sozialen Brennpunkten wie Gmünder Torplatz, Bahnhof, Stadtgarten und entsprechenden Problembereichen in den Stadtbezirken sowie Streetwork an der Schule
- milieuorientierte Beratung und individuelle Hilfeplanung
- Hilfestellung in akuten Konfliktsituationen
- Einzel- und Gruppenarbeit zur Vermittlung und Einübung sozialer Kompetenzen
- Bereitstellung sowie Vermittlung spezieller Freizeitangebote
- Hilfestellung bei beruflicher (Wieder-) Eingliederung, Begleitung zu Behörden usw.
- Umsetzung von Konzepten und Möglichkeiten zur Gewaltprävention

Sie haben:

- möglichst Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich der Jugendhilfe
- keine Probleme mit gelegentlichen außergewöhnlichen Arbeitszeiten und Arbeitsplätzen
- herausragende Kontaktfreudigkeit und Interesse an interdisziplinärer Sozialarbeit
- eine überdurchschnittliche Frustrationstoleranz
- ausgeprägte Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit

Die Stelle ist in den vorhandenen „Sozialarbeiterpool“ eingebunden, in dem u.a. der fachliche Austausch sowie eine kollegiale Beratung stattfinden.

Wir bieten eine Anstellung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) bis Entgeltgruppe S 12 TVöD und die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bitte **bis spätestens Freitag, 9. November 2012** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Jochen Nauert, Leiter des Fachbereichs Soziales im Amt für Soziales, Jugend und Familie, Telefon: 07361 52-1257.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Wieder Grüner Aal für Rombachschule

Bereits zum dritten Mal hat die Rombachschule nach 2008 und 2010 die Überprüfung ihres Umweltengagements im Rahmen des „Grünen Aals“ erfolgreich bestanden. So konnten in den vergangenen Jahren die umweltpädagogischen Projekte weiterentwickelt werden, zudem wurden Energie- und Wassereinsparungen erzielt. In den kommenden drei Jahren sollen die beiden Säulen, Ressourcenschutz und Umweltbildung, weiter ausgebaut

werden. Bemerkenswert an der Rombachschule ist v.a. die Übernahme von Patenschaften einzelner Klassen für landschaftsgebiets- und Biotope im Umfeld der Schule. So wird Natur- und Umweltschutz erlebbar.

Am Mittwoch, 24. Oktober 2012 wird der Rombachschule die erneute Auszeichnung zum „Grünen Aal“ offiziell durch Oberbürgermeister Martin Gerlach überreicht.



Gruppenbild der Auditoren und des Umwelt-Teams der Rombachschule im „Grünen Klassenzimmer“ (v.l.n.r. hintere Reihe) Monika Bühr, Sabine Heyer, Elke Weber, Martina Meiner, Susanne Kuhn, Johannes Kiefer, Erwin Huttenlau. (v.l.n.r. vordere Reihe) Birgit Date, Helke Neuendorf, Elenore Ohligschläger, Gabriele Tetzner, Prof. Ulrich Holzbauer und Rudolf Kaufmann.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1304 | Telefax: 07361 52 - 1903 | E-Mail: tiefbauamt@aalen.de | schreibt im Auftrag der Stadtwerke Aalen (Eigenbetrieb Abwasserentsorgung) nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kläranlage Aalen-Ebnat: Erneuerung der mechanischen Vorreinigung; Los 1: Tiefbauamt

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

GOA

Grünabfuhr-Herbstsammlung

Mitte Oktober bis Mitte November ist die GOA wieder im Einsatz, um das Grüngut einzusammeln. Der genaue Sammeltag steht in den Abfuhrkalendern und im Internet www.goa-online.de unter der Rubrik „Privatkunde“. Bei dieser Straßensammlung können alle Grünabfälle bereitgestellt werden, die im privaten Garten anfallen. Nur richtig bereitgestelltes Grüngut kann mitgenommen werden:

- * Das Grüngut muss vor 7 Uhr morgens bereit liegen
- * Das Material muss handlich gebündelt sein oder in offenen Behältern (fest und stabil) bereit stehen. Die Bündel müssen von einer Person verladen werden können

- * Äste und Stämme sollten nicht länger als zwei Meter sein und der Stammdurchmesser nicht mehr als zehn Zentimeter betragen
- * Papiersäcke werden mitgenommen. Plastiksäcke werden nicht geleert und loses oder ungebündeltes Material kann nicht verladen werden.

Unabhängig von der Straßensammlung haben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grünabfälle kostenlos an den Grünabfallcontainern selbst anzuliefern. Grünabfallcontainer stehen auch auf den meisten Wertstoffhöfen zur Verfügung. Größere Mengen Grünabfall können auf der Deponie Reutehau sowie bei der Firma Ritter Recycling in Essingen angeliefert werden.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1339 | Telefax: 07361 52 - 1922 | schreibt nach § 12 Nr. 1 VOB/A aus.

EU-Leuchtturmprojekt Innovationszentrum an der Hochschule Aalen, Anton-Huber-Str. 20, 73430 Aalen Unterrombach - Neubau

nachfolgende Gewerke:

Pos. 1 Sanitär

- › ca. 25 Einrichtungsgegenstände
- › ca. 14 Anschlüsse für weitere Waschtische vorbereiten
- › 1 Stück Hauswasseranschluss
- › 1 Stück Feuerlöschleitung trocken mit 1 Einspeisung und 3 Entnahmestellen

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. Dezember 2012 bis Februar 2014

Pos. 2 Lüftung

- › 1 Stück Zuluftanlage für Labore ca. 10 000 m³/h
- › 1 Stück Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung für Labore ca. 10 000 m³/h
- › 1 Stück Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung für Seminar- und Nebenräume ca. 2000 m³/h
- › 1 Stück Abluftanlage für Chemielabor ca. 2000 m³/h

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 33 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. März 2013 bis Februar 2014

Pos. 3 Zimmerer- und Holzbauarbeiten

A. Tragkonstruktion aus BSH-Trägern und -stützen in Skelettbauweise:

- › ca. 14,27 m x 57,85 m Außenabmessung der Konstruktion
- › ca. 6,65m Gesamthöhe
- › 2 Geschosse, Konstruktionshöhe je Geschoss ca. 3,30 m
- › 14 Hauptträgerachsen Abstand ca. 3,60 m
- › Spannweiten BSH-Träger bis ca. 9 m
- › Kragträger mit Auskragung bis ca. 4,70 m
- › Brandschutzanforderung tragende Bauteile F30-B
- › Montage auf massive Geschossdecke eines Sockelgeschosses
- › Horizontal-Aussteifung über massive Treppenraumkerne

B. Dach- und Deckenelemente vorgefertigt aus Nadelholz:

- › ca. 1260 qm Gesamtfläche, ca. 3,30 m Spannweite
- › Ausbildung als aussteifende Scheibe
- › Brandschutzanforderung F30-B
- › Schallschutzanforderungen, Hohlraumfüllung zur Erhöhung des Schallschutzes
- › Deckenuntersicht durchgängig flächig, ausbaufertig, mit Profilierung und absorbierender Hinterlegung
- › Oberseite durchgängig flächig
- › Lastanbindung an BSH-Träger und massive Wände

C. Schlosserarbeiten:

- › Verbindungs- und Lastübertragungsbauteile aus Stahl

D. Dachabdichtungsarbeiten:

- › ca. 700 qm Dampfsperre als Notabdichtung auf Dachdecken

E. Technische Bearbeitung:

- › Werkstattplanung und prüffähige Statik

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. Dezember 2012 bis April 2013

Pos. 4 Aufzugsanlagen

Behindertengerechter Personenaufzug:

- › ca. 8,40 m Förderhöhe
- › 4 Stück Haltestellen mit 4 zentral öffnenden Schachttüren
- › mit Seilantrieb im Schacht ohne separaten Maschinenraum
- › reduzierte Schachtkopfhöhe (3,01 m)
- › Schachtabmessung ca. 2.20 x 2.60 m (B x T)
- › Fahrkorbabmessungen i.L. 1.100 x 2.100 x 2.200 mm
- › Fahrkorbzugang von zwei Seiten mit zentral öffnenden Türen
- › Schachtportale mit Blechverkleidung
- › Wartung der Aufzugsanlage nach Abnahme der Leistung

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. Dezember 2012 bis April 2013

Pos. 5 MSR

- › ca. 270 Datenpunkte inkl. Verkabelung

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 33 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. März 2013 bis Februar 2014

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 6. November 2012, 10.20 Pos. 1, 10.25 Pos. 2, 11.45 Uhr Pos. 3; 11.50 Uhr Pos. 4; 11.55 Uhr Pos. 5, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro. Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 21. Dezember 2012

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09,70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Neubau in der Friedhofstraße wächst



Trotz der im September entstandenen Brand-schäden am Rohbau der neuen Niederlassung in der Friedhofstraße ist Joachim Vogel sehr zufrieden mit dem Verlauf der baulichen Maßnahmen. "Wir freuen uns sehr auf die neuen Räumlichkeiten und können dann unsere Teams optimal und an einem Ort platzieren und unseren Mandanten damit einen perfekten Service nahe am Kunden bieten", so Geschäftsführer Vogel.

Die Steuerberatung Kieninger ist mit Nieder-

lassungen in Bopfingen, Heidenheim, Ellwangen und Aalen regional aufgestellt. In Aalen sind nach Fertigstellung des Neubaus zwischen 60 und 65 Mitarbeiter vorgesehen.

Oberbürgermeister Martin Gerlach drückte seine Freude über die Entscheidung des Unternehmens aus, den Standort Aalen zu stärken und als Dienstleister für die Unternehmen in Aalen und der Region einen Beitrag zur positiven Entwicklung des Wirtschaftsstandortes zu leisten.

Zu verschenken

Wandelrösschen (Kübelpflanze), sehr groß, Telefon: 07361 72869;

Terrassenschiebetüre aus Holz, meranti, weiß mit Sprossen, 2-teilig, B: 2,50 m, Telefon: 07361 79910;

Sitzlandschaft; Kleintierkäfige; Terrarium, 1,10 x 0,60 x 0,50 m, Telefon: 07361 370089 oder 0175 5127227;

Schülerschreibtisch mit Stuhl, höhenverstellbar, Telefon: 07367 4537; elektrische **Heckenschere**, Schwertlänge 45 cm, Telefon: 07366 7141;

2 Gartenliegen mit Auflagen von Erlau, Telefon: 07367 2573; ca. **100 Leitz Ordner** DIN A4, verschiedene Farben, gebraucht, Telefon: 07366 6404.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Es werden nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen veröffentlicht!